3 Tage Paris? Ja dann nichts wie los!

[Enthält Werbung] Mitte Oktober zog es eine Freundin und mich nach Paris. Ich habe viele schöne Erinnerungen an diese Stadt. Meinen 17. Geburtstag habe ich zum Beispiel dort verbracht und mit meinem Freund war ich letztes Jahr dort, um den Louvre noch einmal ausführlich zu besichtigen. Ich fahre einfach immer wieder gerne in die Stadt der Liebe!

Der Louvre am Morgen

Die Anreise nach Paris

Paris ist idealerweise sehr vielfältig zu erreichen. So kann ich den Thalys nur empfehlen, der Paris schnell und bequem anfährt. Mit dem Flixbus habe ich beispielsweise letztes Jahr nur 5€ nach Paris bezahlt. Auch mit dem Flugzeug kann man Paris entspannt anfliegen. Eine weitere Möglichkeit ist natürlich, mit einem Busunternehmen in Frankreichs schöne Hauptstadt zu fahren.

Wir haben uns aus diesem Grund für Benninghoff Reisen entschieden. Die Agentur bietet günstige Tagesfahrten in viele verschiedene europäische und außereuropäische Städte an. Bei der Paris-Tagesfahrt war zum Beispiel noch eine Stadtrundfahrt inklusive. Da unsere Reiseleiterin selber in Paris gelebt hatte, fehlten uns keine Informationen.

Der Louvre

Der Eiffelturm

3 Tage Paris: Währung und Sprache in Frankreich

Die Währung in Frankreich ist der Euro (EUR). Die Amtssprache ist Französisch, aber auch mit Englisch kommt man in dieser internationalen Stadt sehr weit. Paris ist sehr fortschrittlich, was die Kartenzahlung anbelangt. Teilweise kann man gar nicht mit Bargeld bezahlen oder wird zumindest verwundert angeschaut. Man sollte also auf jeden Fall eine EC- oder Kreditkarte dabei haben!

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

Französisch lernen

- Vielen Dank (franz. merci)
- Gern geschehen (franz. de rien)
- Entschuldigung (franz. excusez-moi)
- Hallo (franz. salut)
- Guten Tag (franz. bonjour)
- Auf Wiedersehen (franz. au revoir)
- Nein (franz. non)
- Ja (franz. oui)

Der Jardin des Tuileries

Der Triumphbogen

3 Tage Paris: Die Sehenswürdigkeiten

- Natürlich der weltberühmte Eiffelturm – wenn man als Erwachsener mit dem Aufzug bis ganz nach oben fährt, kostet es 17€
- Das Künstlerviertel Montmartre, in dem man auch besonders gut essen gehen kann
- Die Kirche Sacré-Cœur de Montmartre, die vor dem Künstlerviertel liegt
- Der Louvre – mit Abstand das faszinierendste Museum in dem ich je war!
- Die Katakomben unterhalb der Stadt, die immer noch besichtigt werden können und früher zur Bestattung genutzt wurden
- Die Kirche Notre-Dame de Paris, die auch von innen sehr schön ist
- Die kleine bunte Straße Rue de Crémieux
- Der Triumphbogen am Ende der berühmten Einkaufsstraße Champs-Élysées
- Die Seine, an der man stundenlang entlang spazieren kann
- Der Jardin des Tuileries, ein wunderschöner Barock-Schlosspark beim Louvre

Notre Dame de Paris von der Seite…

…und von vorne

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

1 Woche in Paris: 3 weitere Highlights

- Wer genug Zeit hat, sollte auch das Versailler Schloss nicht verpassen
- Auch das Disneyland kann dem einen oder anderen Freude bereiten
- Ein Ausflug nach Giverny, wo man Claude Monets Haus, Garten und den berühmten Seerosenteich besichtigen kann

Die Rue Crémieux

Der Eiffelturm

Ein ganz besonderes Erlebnis: Versailles

Das Schloss von Versailles zu besichtigen, ist ein ganz besonderes Erlebnis. Doch sollte man klug planen und das Ticket nicht erst vor Ort kaufen, damit man nicht in die unendlich lange Schlange gerät (siehe unten). Das Schloss ist weltweit bekannt durch den „Sonnenkönig“ Ludwig XIV., der das Schloss erbauen ließ, und natürlich durch den 1919 dort unterzeichneten Friedensvertrag von Versailles.

Der Tagesausflug nach Versailles lohnt sich in jedem Fall, liegt das Schloss doch nur 22 Kilometer von der Kirche Notre-Dame de Paris entfernt. Wer das Schloss und die Gärten besichtigen möchte, der bezahlt für sein Ticket 18€. Hier findet Ihr eine sehr informative Website zu Versailles, wo man auch direkt sein Ticket online bestellen kann (Empfehlung!)

Die Schlange vor dem Versailler Schloss

Die Gärten von Versailles

3 Tage in Paris: Das Essen in Frankreich

Schon seit dem 16. Jahrhundert ist die „Cuisine Française“ eine der einflussreichsten Küchen Europas. Wein ist ein fester Bestandteil der französischen Küche und darf bei keiner Mahlzeit fehlen: Besonders beliebt sind Bordeaux- und Burgunder-Weine, Weine von der Rhône und der Champagne.

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

Klassiker der französischen Küche sind Quiche Lorraine (übersetzt heißt das übrigens Lothringer Speckkuchen), Bouillabaisse, Ratatouille und Tarte. Aber auch Köstlichkeiten wie Baguettes, Croissants, Crêpes und Flammkuchen stammen aus Frankreich. Wir haben der französischen Küche vieles zu verdanken!

Flammkuchen mit Lachs

Dieser Beitrag entstand in freundlicher Zusammenarbeit mit Benninghoff Reisen.
Meine Meinung wird davon nicht beeinflusst.

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.